VERTRAULICH

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | VQF Mitglied Nr. | GwG File Nr. |
|  |       |       |
| **Risikoprofil GwG** *Ermittlung von Geschäftsbeziehungen mit erhöhtem Risiko und Festlegung von Kriterien zur Transaktionsüberwachung* |

|  |  |
| --- | --- |
| http://www.clipartbest.com/cliparts/KTn/gBA/KTngBAETq.jpeg | *Liegt eine Geschäftsbeziehung oder eine Transaktion mit erhöhtem Risiko vor, muss das Mitglied zusätzliche Abklärungen treffen (Art. 55 SRO-Reglement).* |

|  |  |
| --- | --- |
| Vertragspartei[[1]](#footnote-1) |       |

**Dieses Formular wurde ausgefüllt von:**

|  |  |
| --- | --- |
| Vorname/Name |       |
| Datum |       |

# Abklärung politisch exponierte Personen (PEP-Check)

|  |  |
| --- | --- |
| http://www.clipartbest.com/cliparts/KTn/gBA/KTngBAETq.jpeg | *Die Abklärung muss von allen Mitgliedern für jede Geschäftsbeziehung vorgenommen werden.*  |

|  |  |
| --- | --- |
| Ausländische PEP[[2]](#footnote-2)Ist die Vertragspartei, der wirtschaftlich Berechtige resp. Kontrollinhaber oder der Bevollmächtigte ein **ausländischer PEP** oder steht er einem solchen nahe? | [ ] [ ]  Nein[ ]  Ja => Es liegt zwingend eine Geschäftsbeziehung  mit erhöhtem Risiko vor. |
| Inländische PEP[[3]](#footnote-3) und PEP bei internationalen Organisationen[[4]](#footnote-4)Ist die Vertragspartei, der wirtschaftlich Berechtigte resp. Kontrollinhaber oder der Bevollmächtigte ein **inländischer PEP** oder ein **PEP bei internationalen Organisationen** oder steht er einem solchen nahe? | [ ] [ ]  Nein[ ]  Ja => Ist ein Risikokriterium gemäss Ziff. 2 nach- folgend erhöht? [ ]  nein [ ]  ja => es liegt zwingend eine Geschäfts- beziehung mit erhöhtem Risiko vor. |
| Die Zustimmung des obersten Geschäftsführungsorgans zur Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit einem PEP wurde am      eingeholt. |

# Beurteilung Geschäftsrisiko

|  |  |
| --- | --- |
| http://www.clipartbest.com/cliparts/KTn/gBA/KTngBAETq.jpeg | *Diese Beurteilung muss von allen Mitgliedern, welche gesamthaft über mehr als 20 Kunden verfügen, für jede Geschäftsbeziehung vorgenommen werden. Es sind min. 2 Risikoarten zu* *bestimmen und zu prüfen.*  |

|  |
| --- |
| **a) Länderrisiko (Nationalität)** |
| [ ] **Sitz/Wohnsitz:**[ ] [ ]  Vertragspartei [ ] [ ]  an Vermögenswerten  wirtschaftlich berechtigte Person[ ] [ ]  Kontrollinhaber [ ]  **Staatsangehörigkeit:** [ ]  Vertragspartei [ ] [ ]  an Vermögenswerten  wirtschaftlich berechtigte  Personen | 0 | [ ] [ ]  Risiko 0 gemäss VQF-Länderliste (VQF Dok. Nr. 902.4.1)  |
| 1 | [ ] **[ ]** Risiko 1 gemäss VQF-Länderliste (VQF Dok. Nr. 902.4.1)  |
| 2 | [ ] **[ ]**  Risiko 2 gemäss VQF-Länderliste (VQF Dok. Nr. 902.4.1)  |
| **b) Länderrisiko (Geschäftstätigkeit)** |
| **Ort der Geschäftstätigkeit:** [ ] **[ ]**  Vertragspartei [ ] **[ ]**  an Vermögenswerten  wirtschaftlich berechtigte  Person | 0 | [ ] **[ ]**  Risiko 0 gemäss VQF-Länderliste (VQF Dok. Nr. 902.4.1)  |
| 1 | [ ] **[ ]**  Risiko 1 gemäss VQF-Länderliste (VQF Dok. Nr. 902.4.1)  |
| 2 | [ ] **[ ]**  Risiko 2 gemäss VQF-Länderliste (VQF Dok. Nr. 902.4.1)  |
| **c) Länderrisiko (Zahlungsverkehr)** |
| **Herkunfts- und Zielland häufiger Zahlungen** (soweit bekannt) | 0 | [ ] **[ ]**  Risiko 0 gemäss VQF-Länderliste (VQF Dok. Nr. 902.4.1)  |
| 1 | [ ] **[ ]**  Risiko 1 gemäss VQF-Länderliste (VQF Dok. Nr. 902.4.1)  |
| 2 | [ ] **[ ]**  Risiko 2 gemäss VQF-Länderliste (VQF Dok. Nr. 902.4.1)  |
| **d) BRANCHENRISIKO** |
| **Art der Geschäftstätigkeit:** [ ] **[ ]**  Vertragspartei *[ ]*  [ ]  an Vermögenswerten  wirtschaftlich berechtigte  Person | 0 | [ ] **[ ]**  Dem Mitglied gut bekannte, klar umrissene, transparente und einfach verständliche Geschäftstätigkeit |
| 1 | [ ] **[ ]**  Geschäftstätigkeit mit hohen Bargeldtransaktionen[ ] **[ ]**  Dem Mitglied eher unbekannte Tätigkeit |
| 2 | [ ] **[ ]**  Waffen-/Rüstungshandel, Rohedelsteine- und Diamantenhandel, Schmuckhandel, internationaler Handel mit exotischen Tieren, Casino- und Lotteriegewerbe, Erotikgewerbe[ ] **[ ]**  Keinerlei persönliche Kenntnisse des Mitglieds zur Branche der Vertragspartei |

|  |
| --- |
| **e) KONTAKTRISIKO** |
| **Kontaktformen zur Vertragspartei/an Vermögenswerten wirtschaftlich berechtigten Person**  | 0 | [ ] **[ ]**  Persönliche Bekanntschaft zwischen Mitglied und Vertragspartei/an Vermögenswertenwirtschaftlich berechtigter Person vor Geschäftsaufnahme seit mehreren Jahren (min. 2 Jahre) |
| 1 | [ ] **[ ]**  Vertragspartei/an Vermögenswerten wirtschaftlich berechtigte Person war dem Mitglied vor Geschäftsaufnahme nicht seit mehreren Jahren (min. 2 Jahre) persönlich bekannt, aber (a) keine Geschäftsaufnahme unter Abwesenden oder (b) zumindest Einführung/Vermittlung des Kunden durch eine Vertrauensperson |
| 2 | [ ] **[ ]**  Vertragspartei/an Vermögenswerten wirtschaftlich berechtigte Person persönlich unbekannt und Geschäftsaufnahme unter Abwesenden (Korrespondenzbeziehung) sowie keine Einführung/Vermittlung des Kunden durch eine Vertrauensperson |
| **f) PRODUKTRISIKO** |
| **Art der vom Kunden verlangten Dienstleistungen und Produkte** | 0 | [ ] **[ ]**  Einfach zu verstehende, transparente Dienstleistungen und Produkte, bei welchen die wirtschaftlichen Hintergründe leicht verständlich und überprüfbar sind |
| 1 | [ ] **[ ]**  Anspruchsvollere Dienstleistung/Produkte, bei welchen die wirtschaftlichen Hintergründe nicht ohne Weiteres verständlich und überprüfbar sind |
| 2 | [ ] **[ ]**  Schwergewicht "Offshore – Business" (insbesondere: Beziehungen zu Sitzgesellschaften oder zu sonstigen Offshore-Konstruktionen)[ ] **[ ]**  Die Vertragspartei oder die an Vermögenswerten wirtschaftlich berechtigte Person verfügt über eine Vielzahl von Konten mit Durchlauftransaktionen (Durchlaufkonti)[ ] **[ ]**  Komplexe Dienstleistung/Produkte, bei welchen die wirtschaftlichen Hintergründe nur eingeschränkt oder nur mit grossem Aufwand verständlich und überprüfbar sind |
| **g) VOM MITGLIED SELBST bestimmte KRITERIEN** |
|       | 0 | [ ] [ ]  |       |
| 1 | [ ] [ ]  |       |
| 2 | [ ] [ ]  |       |
|       | 0 | [ ] [ ]  |       |
| 1 | [ ] [ ]  |       |
| 2 | [ ] [ ]  |       |

|  |
| --- |
| **GESAMTBEWERTUNG der GESCHÄFTSBEZIEHUNG** |
| [ ] Eine Geschäftsbeziehung mit erhöhtem Risiko liegt vor:* PEP-Beziehung gemäss Ziff. 1 (keine Ausnahme möglich)
* Min. ein Kriterium gemäss Ziff. 2 wurde mit Risiko 2 bewertet oder min. zwei Kriterien gemäss Ziff. 2 wurden mit Risiko 1 bewertet (Ausnahme: Mitglied begründet nachfolgend, weshalb trotz erhöhten Risikokriterien keine risikoerhöhte Geschäftsbeziehung vorliegt)
 |
| Begründung für abweichende Risikobewertung  |       |
| Risikoklassifizierung | [ ] [ ]  **Geschäftsbeziehung ohne erhöhtes Risiko**[ ] [ ]  **Geschäftsbeziehung mit erhöhtem Risiko** |
| Die Zustimmung einer vorgesetzten Person / Stelle oder der Geschäftsführung zur Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit erhöhtem Risiko wurde am       eingeholt. |

# Kriterien zur Erkennung von Transaktionen mit erhöhtem Risiko (Transaktionsüberwachung)

## 3.1 Reglementarische Kriterien

 Eine Transaktion mit erhöhtem Risiko liegt zwingend vor:

1. bei Transaktionen, bei denen am Anfang der Geschäftsbeziehung auf einmal oder gestaffelt **Vermögenswerte** im Gegenwert von CHF 100'000.- oder mehr physisch eingebracht werden
2. bei **Geld- und Wertübertragungen** ("Money Transfer"), wenn eine oder mehrere Transaktionen, die miteinander verbunden erscheinen, den Betrag von CHF 5’000.- erreichen oder übersteigen

## 3.2 Vom Mitglied festgelegtes Kriterium

|  |  |
| --- | --- |
| http://www.clipartbest.com/cliparts/KTn/gBA/KTngBAETq.jpeg | *Alle Mitglieder müssen für jede Geschäftsbeziehung zusätzlich min. 1 eigenes Kriterium festlegen, um ungewöhnliche Transaktionen zu erkennen*[[5]](#footnote-5)*.* |

|  |
| --- |
|       |

**🡺 Bei einer Änderung der Verhältnisse ist das vorliegende Formular zu aktualisieren.**

1. Gemäss Identifizierungsformular (VQF Dok. Nr. 902.1) Ziff. 1. [↑](#footnote-ref-1)
2. Definition vgl. Art. 8 lit. f Ziff. 1 SRO-Reglement. [↑](#footnote-ref-2)
3. Definition vgl. Art. 8 lit. f Ziff. 2 SRO-Reglement. [↑](#footnote-ref-3)
4. Definition vgl. Art. 8 lit. f Ziff. 3 SRO-Reglement. [↑](#footnote-ref-4)
5. Mögliche Kriterien (Art. 58 Abs. 2 SRO-Reglement):

- Die Höhe der Zu- und Abflüsse von Vermögenswerten; **oder**

- Höhe, Transaktionsarten oder -frequenzen der für diese Geschäftsbeziehung üblichen Zu- und Abflüsse von Vermögenswerten (erhebliche Abweichungen davon wären ungewöhnlich); **oder**

- Höhe, Transaktionsarten oder -frequenzen der für vergleichbare Geschäftsbeziehungen üblichen Zu- und Abflüsse von Vermögenswerten (erhebliche Abweichungen davon wären ungewöhnlich); **oder**

- sonstiger Beschrieb von voraussichtlich häufigen Transaktionsmustern (erhebliche Abweichungen davon wären ungewöhnlich), welcher der Kunde dem Mitglied bei Geschäftsaufnahme mitteilt. [↑](#footnote-ref-5)